

MiniTratsche

Wieviele Insekten
kannst du auf dieser
Seite zählen? Sind es 12,
18 oder 19?

Weißt du, was Insekten sind?

geschrieben von Tina Poplawski

Allgemeine Infos zu den Insekten

Insekten sind kleine Tiere und gehören zu den Gliederfüßlern. Sie sind nahe verwandt mit den Tausendfüßlern, den Krebsen und den Spinnentieren. Es gibt sie bereits seit 350 Millionen Jahren auf der ganzen Welt.

Körperbau der Insekten

Insekten gehören zu den Gliedertieren. Ihr Körper ist in 3 Teile gegliedert: der Kopf, die Brust und der Hinterleib. An der Brust befinden sich 3 Paar Beine. Insekten haben also 6 Beine. Eine Ausnahme sind die Spinnentiere mit ihren 8 Füßen. Außerdem befinden sich die Flügel an der Brust.

Insekten haben keine Lunge wie wir. Jetzt fragt ihr euch sicher: "Wie können Insekten atmen?" Mithilfe winziger Kanäle, die von außen in das Innere des Körpers führen, gelingt es ihnen zu atmen. Diese winzigen Kanäle nennt man Tracheen, die sich wie die Zweige bei einem Baum verästelnd. Somit gelangt der Sauerstoff in das Innere des Körpers.

Insekten sind wirbellose Tiere. Das bedeutet, dass sie kein inneres Skelett haben. Stattdessen haben sie eine feste Außenhaut, die man Chitinpanzer nennt. Der hält den Körper zusam-

men und schützt ihn. Anders als wir, besitzen Insekten keinen eigenen Blutkreislauf. Ihr wisst sicherlich, dass unser Blut durch Adern und Venen fließt. Dies ist bei den Insekten anders, denn das Blut fließt bei ihnen einfach durch die Hohlräume des Körpers. Interessant ist auch die Farbe des Blutes dieser Tiere. Das Blut ist nicht, wie bei uns rot, sondern kann farblos, gelb oder auch grün sein. Verrückt oder?

Wie vermehren sich Insekten?

Insekten vermehren sich ähnlich wie Vögel. Sie paaren sich und dann legt das Weibchen ihre Eier ab. Aus den Eiern werden Larven, welche dann zu erwachsenen Tieren heranwachsen. "Wisst ihr, wie sich ein Schmetterling entwickelt?" Richtig, sie wachsen als Larven heran, verpuppen sich und entfalten sich erst in der Puppe zu einem Insekt, dem Schmetterling. Es gibt aber auch Insekten, wie zB die Heuschrecke oder die grüne Stinkwanze, die aus dem Ei schlüpfen und ihren Eltern sehr ähneln. Diese Tiere häuten sich während ihres Lebens immer wieder, denn ihr Chitinpanzer kann nicht mitwachsen. Häuten bedeutet, dass die alte und feste Haut abgestreift wird, wenn sich darunter eine neue Haut gebildet hat. Ihr hattet sicherlich schon einmal einen Sonnenbrand. Wenn ja,

hat sich eure alte verbrannte Haut sicherlich gelöst und darunter hat sich neue Haut gebildet. So ist es bei manchen Insekten auch. ☺

HILF DER AMEISE NACH HAUSE!





Frag Dr. Lovemann!

Hallo ihr lieben Mini-Radegaster,

ich habe gehört, dass es seit September wieder einige neue Schulkinder in Radegast gibt. Ich hoffe, ihr hattet eine schöne Einschulungsfeier und spannende erste Schultage?! Berichtet mir gern davon & vielleicht schickt ihr ein Foto an info@radegast-beleben.de von euch und eurer Zuckertüte. Gern könnt ihr auch ein Bild von eurer Zuckertüte malen & es mir per Mail schicken.

Liebe Grüße
Euer Dr. Lovemann

**VIEL SPASS
BEIM LERNEN**



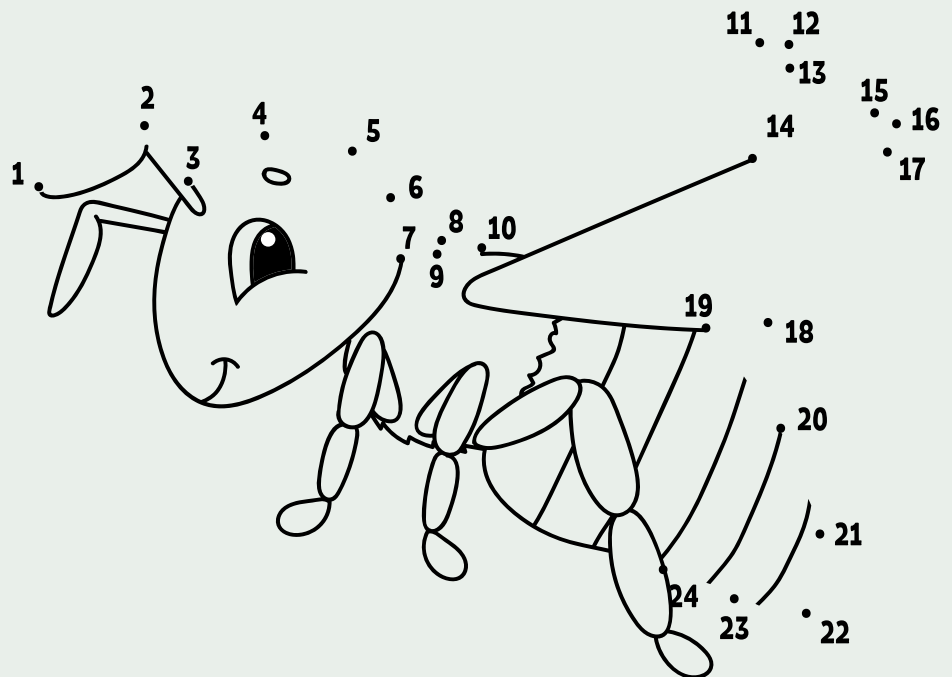
Warum können Fliegen kopfüber an der Decke kleben?

(Frage von Louis Brettschneider)

Lieber Louis,

du hast mir die interessante Frage: *"Warum können Fliegen kopfüber an der Decke kleben?"* geschickt.

Hier die Antwort: Eine Fliege ist ein Insekt. An ihren Füßen befinden sich ganz viele winzige Härchen. Diese kleinen Härchen sind wie ein Hufeisen gebogen, sodass sich eine Fliege gut an der Decke festhalten kann. Das ist aber nicht der einzige Trick, denn außerdem produzieren sie in der Mitte ihrer Beine eine Flüssigkeit. Diese kannst du dir wie deinen Klebestift in der Schule vorstellen. Mithilfe dieser Flüssigkeit gelingt es den Fliegen, an der Decke und anderen glatten Oberflächen haften zu bleiben.



Kitafragen zu den Ameisen

Liebe Kita- Kinder,

heute bekommt ihr endlich Antworten auf eure Fragen zu den Ameisen.

Ich beginne mit der Frage: *"Wie kann eine Ameise soo stark sein, wenn sie doch soo klein ist?"* Dies ist eine interessante und berechtigte Frage. Es ist schon sehr erstaunlich, wie Ameisen z.B. Blätter oder Tannennadeln tragen können, obwohl sie so klein sind. Tatsächlich wiegt eine Ameise nur zwischen 6 und 8 Gramm bei einer Größe von 0,8 Millimeter. Sie hat ein sehr geringes Eigengewicht, aber dafür starke Muskeln. Je kleiner das Lebewesen, umso auffälliger seine Transportleistungen. Eine Ameise ist in der Lage, das dreißig- oder fünfzigfache ihres Gewichtes mit sich herum zu schleppen. Wahnsinn! Liebe Erzieherinnen, bitte veranschaulicht dies für eure kleinen Mäuse. Dankeschön! Ameisen sind zudem in der Lage, kopfüber mit ihren Lasten auch auf rutschigen Ästen entlangzulaufen. *"Aber wie funktioniert das?"* Ameisen sind Insekten.

Am Ende ihrer Füße fahren sie kleine Haftkissen (Härchen) aus und sie produzieren zudem eine Flüssigkeit, die ihr euch wie Kleber vorstellen könnt. Somit können Ameisen gut am Boden/ Untergrund kleben bleiben. Der leichte Körper wird samt der Last nach unten gezogen, sodass Ameisen Blätter oder auch Tannennadeln tragen können.

Weiterhin habt ihr mir die Frage *"Wo kommen Ameisen so schnell her?"* geschickt. Diese möchte ich mit eurer dritten Frage *"Können Ameisen unsere Süßigkeiten in der Kita riechen?"* verbinden.

Ameisen können sehr gut riechen. Sie orientieren sich durch den Geruchssinn. Vor allem zucker- und eiweißhaltige Nahrungsmittel locken Ameisen an. Haben sie eine Nahrungsquelle gefunden, legen Ameisen eine Duftspur für ihre Freunde. Es entsteht eine Ameisenstraße und plötzlich sammeln sich viele Ameisen an bestimmten Stellen.

Ameisen haben geknickte Antennen. Dies sind ihre wichtigsten Sinnesorgane, die dem Tasten, Riechen und Schmecken dienen. Zudem verständigen sich Ameisen mit ihren Antennen und besitzen verhältnismäßig kleine und gut ausgebildete Komplexaugen mit einigen hundert Einzelaugen.